

MEDIENINFORMATION

31. OKTOBER 2025

# DIE AUSFLÜGE DES HERRN BROUČEK

Premiere | Oper in zwei Teilen von Leoš Janáček

Ein selten aufgeführtes Meisterwerk erlebt derzeit neue Aufmerksamkeit. Erst kürzlich an der Staatsoper Berlin auf die Bühne gebracht, steht Leoš Janáčeks Oper [Die Ausflüge des Herrn Brouček](#) nun auch erstmals auf dem Spielplan des Tiroler Landestheaters. Noch bevor die Bregenzer Festspiele die Produktion im kommenden Jahr zeigen, nimmt Innsbruck sein Publikum mit auf diese außergewöhnliche Reise und reiht sich damit in das neu entfachte Brouček-Fieber ein.

Ein überforderter Kleinbürger, der Prager Hausbesitzer Matěj Brouček, verbringt seine Tage am liebsten in der Kneipe Vikárka. Bier, Würstchen und Beschwerden über seine Mieter sind sein Lebensinhalt – bis ihn der Alkohol in eine andere Welt entführt. Er träumt sich fort und landet erst auf dem Mond und dann im Prag des 15. Jahrhunderts. Was bei Svatopluk Čech, dem Autor der Novellenvorlage, als Spott auf Spießbürgertum und politische Feigheit angelegt ist, verdichtete Leoš Janáček in seiner Oper *Die Ausflüge des Herrn Brouček* zu einem ungewöhnlichen Experiment: Eine Doppeloper, in der magische Fantasie und politische Satire aufeinanderprallen.

Inszeniert wird das Werk von Tobias Ribitzki, der in der vergangenen Spielzeit am Tiroler Landestheater mit seiner hintergründigen *Falstaff*-Regie überzeugte. In der Titelrolle glänzt Tenor Florian Stern, langjähriges Ensemblemitglied am Tiroler Landestheater, und Publikumsliebbling Erwin Belakowitsch ist als Gastwirt Würfl ebenfalls Teil der Produktion. Zwischen den Szenen öffnen Videosequenzen des international gefeierten und vielfach ausgezeichneten Animationskünstlers Paul Barritt, der bereits auf der „The Stage 100 List“ der einflussreichsten Künstler:innen im britischen Theater genannt wurde, Traumräume und führen das Publikum weiter in Janáčeks kaleidoskopische Welt. Die Oper ist romantisch, realistisch – ein Stück mit großen musikalischen Momenten, das zum Lachen, Staunen und Nachdenken einlädt.

## Regieteam und Besetzung

Musikalische Leitung **Matthew Toogood**, Regie **Tobias Ribitzki**, Bühne & Kostüme **Stefan Rieckhoff**, Video **Paul Barritt**, Dramaturgie **Diana Merkel**, Brouček **Florian Stern**, **Paul Curievici**, Mazal / Sternfried / Peter **Alexey Sayapin**, Sakristan / Mondkristan / Domšik **Marcel Brunner**, Malinka / Etherea / Kunka **Hazel Neighbour**, Würfl / Zauberlicht / Schöffe **Erwin Belakowitsch**, **Alec Avedissian**, Piccolo / Wunderkind / Student **Anastasia Lerman**, Kedruta **Abongile Fumba**, Komponist / Harfenklang / Miroslav der Goldschmied **William Blake**, **Junghwan Lee**, Maler / Farbenspiel / Vojta **Esewu Nobela**, **Michael Gann**, Dichter / Wolkengrau / Vacek **Qi Wang**, Orchester **Tiroler Symphonieorchester Innsbruck**, Chor **Chor des Tiroler Landestheaters**

Termine

**Premiere Sonntag, 2.11.25 / 19.00 Uhr Großes Haus** (Dauer ca. 2 h 20, eine Pause)

7.11.25 / 19.30 Uhr, 9.11.25 / 19.00 Uhr, 13.11.25 / 19.30 Uhr, 23.11.25 / 19.00 Uhr,

6.12.25 / 19.00 Uhr, 21.12.25 / 19.00 Uhr, 27.12.25 / 19.00 Uhr, 9.1.26 / 19.30 Uhr,

25.1.26 / 19.00 Uhr

**MEDIENKONTAKT**

Stefanie Steiner

*Medien- und Öffentlichkeitsarbeit*

T +43 512 52074-331

M +43 699 15207486

E [stefanie.steiner@landestheater.at](mailto:stefanie.steiner@landestheater.at)

[www.landestheater.at/medienbereich](http://www.landestheater.at/medienbereich)